

Ziel- & Maßnahmenplan zur systematischen Nutzung von Daten

Der Ziel- & Maßnahmenplan ist ein strukturiertes Organisations- und Steuerungsinstrument zur Begleitung datengestützter Schul- und Unterrichtsentwicklung. Er dient dazu, Entwicklungsprozesse systematisch zu planen, zu dokumentieren und über einen längeren Zeitraum nachvollziehbar zu verfolgen.

Im Zentrum steht dabei nicht nur die Ableitung von Maßnahmen, sondern vor allem die transparente Strukturierung des gesamten Datennutzungsprozesses, von der Themenfindung über die Zielformulierung und Datenanalyse bis hin zur Umsetzung, Überprüfung und Weiterentwicklung von Maßnahmen. Der Plan soll dabei unterstützen, den Überblick zu behalten, Verantwortlichkeiten zu klären, Zwischenschritte festzuhalten und Fortschritte sichtbar zu machen.

Konzeptionell orientiert sich der Plan am Datennutzungszyklus nach Mandinach & Gummer (2016) sowie am 8-Schritte-Prozess der Data Team Procedure nach Schildkamp et al. (2016). Entsprechend unterstützt er Schulen dabei,

- ein gemeinsames Entwicklungsthema zu definieren,
- Hypothesen und Ziele zu formulieren,
- eine geeignete Datenbasis festzulegen,
- den Ist-Stand zu analysieren,
- Maßnahmen zu planen,
- deren Umsetzung zu organisieren und
- diese wiederum zu evaluieren.

Ziel- & Maßnahmenplan zur systematischen Nutzung von Daten

Der Plan ist vor allem für die Nutzung im multiprofessionellen Team konzipiert worden, denn datengestützte Schul- und Unterrichtsentwicklung gilt als besonders wirksam, wenn Daten gemeinschaftlich interpretiert und diskutiert werden. In solchen Prozessen des sogenannten „kollektiven Sensemakings“ werden Bedeutungen ausgehandelt und Deutungsrahmen gemeinsam konstruiert (Goffin et al., 2022). Gemeinsame Diskussionen können so die Perspektive auf Probleme erweitern, fachliche Auseinandersetzung anregen und zu neuen Einsichten führen. Zur Unterstützung stehen eine ausführliche sowie eine vereinfachte Version des Plans sowie ein konkretes Umsetzungsbeispiel zur Verfügung.

Der Ziel- & Maßnahmenplan kann zudem auf unterschiedlichen Ebenen eingesetzt werden, etwa auf Schüler*innenebene (z.B. um den Lernverlauf einzelner Schüler*innen oder Klassen zu überblicken) oder auf Teamebene (z.B. um neue Kommunikationswege zu etablieren) und für weitere Entwicklungsprojekte.

Ziel ist es, datengestützte Entwicklungsprozesse nicht nur anzustoßen, sondern sie kontinuierlich, strukturiert und nachvollziehbar zu organisieren und zu begleiten.

Goffin, E., Janssen, R., & Vanhoof, J. (2022). Teachers' and school leaders' sensemaking of formal achievement data: A conceptual review. *Review of Education*, 10, e3334.

<https://doi.org/10.1002/rev3.3334>

Mandinach, E. B. & Gummer, E. S. (2016). What does it mean for teachers to be data literate: Laying out the skills, knowledge, and dispositions. *Teaching and Teacher Education*, 60, 366 - 376.

<https://doi.org/10.1016/j.tate.2016.07.011>

Schildkamp, K.; Poortman C. L. & Handelzalts, A. (2016). Data teams for school improvement. *School Effectiveness and School Improvement*, 27(2), 228-254.

<http://dx.doi.org/10.1080/09243453.2015.1056192>

Erste Schritte zur Nutzung des Ziel- & Maßnahmenplans

Themenfindung



1. Was beschäftigt uns aktuell in unserem Jahrgang/in unserer Arbeit besonders?
2. Wo haben wir den Eindruck, dass Entwicklungsbedarf besteht?

Einigung auf ein Thema, an dem gemeinsam gearbeitet werden soll (z. B. Leseförderung in der Klassenstufe X, Evaluation des Ganztagsangebots, Wohlbefinden der Kinder, o.ä.).

Halten Sie das beschlossene Thema in der vorgesehenen Tabellenzeile fest. Füllen Sie anhand der folgenden Fragen den Tabellenkopf und die ersten Spalten bis zu „Analyse des Ist-Stands“ von Phase 1 aus. Es geht an dieser Stelle noch nicht darum Maßnahmen festzulegen.

Eindrücke, Erfahrungen & Hypothesen



1. Welche konkreten Beobachtungen/Erfahrungen haben wir zu dem ausgewählten Thema gemacht (z.B. Lernstände, Beobachtungen, Gespräche, Eindrücke aus Diagnostiken, etc.)?
2. Welche Hypothese(n) können wir daraus ableiten?

Ziele & Datenbasis



1. Welches langfristige Ziel wollen wir verfolgen?
 - Welche Teilziele könnten uns diesem Ziel näherbringen?
2. Welche Daten (Tests, Beobachtungen, Befragungen, etc.) bilden die Basis, um unsere Ziele/Hypothesen zu überprüfen und den Ist-Stand analysieren zu können?
3. Wer ist die konkrete Zielgruppe (Klassen, Jahrgänge, bestimmte Schüler*innengruppen, etc.)?